

Info + Service

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : die führende Militärzeitschrift der Schweiz**

Band (Jahr): **90 (2015)**

Heft 5

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

NEUES AUS DEM SUOV



Übung «HOK» des UOV Zürcher Oberland

Am Samstag, 21. Februar 2015, begann für rund 34 Mitglieder des UOV Zürcher Oberland der Tag schon sehr früh. Um 7.20 Uhr fanden sich die Teilnehmer der Übung «HOK» bei der Ortskampfanlage Stierli-berg oberhalb von Birmensdorf ein.

Nach einer kurzen Begrüssung durch den Übungsleiter, Oberwachmeister Raphael Kieser, und den Vereinspräsidenten, Wachtmeister Peter Lombriser, startete der Ausbildungsteil im Theoriegebäude mit der Repetition der theoretischen Grundlagen im Häuser- und Ortskampf, durchgeführt von Postenleiter Oberleutnant Simon Näpfl.

Theorie

Knapp eine Stunde später ging es dann von der Theorie in die Praxis über. Nach der Entladekontrolle durch den Übungs- und die Postenleiter verschob man sich joggenderweise in die Ortskampfanlage. Dort wurden die noch etwas kalten Muskeln gründlich aufgewärmt und die Teilnehmer anschliessend in drei Gruppen aufgeteilt sowie auf drei Posten verteilt.

Training

Postenleiter Obergefreiter Marcel Moll übte mit den Gruppen an seinem Posten die Treppentechnik und die verschiedenen Formationen für die Fortbewegung im überbauten Gelände. Zwei Häuser weiter beschäftigte sich Postenleiter Näpfl mit seiner Gruppe mit der Verschiebung im Inneren des Gebäudes – systematisch und dynamisch. Und schliesslich betreute auch Übungsleiter Kieser einen Posten. Er übte mit den Teilnehmern das Eindringen in den ersten Raum des Gebäudes.

Praktische Anwendung

Am Nachmittag wurde das am Morgen Geübte dann anhand von verschiedenen Szenarien umgesetzt. Mit Markiermunition und Simulationsaufsätzen für das Sturmge- wehr 90 bewegten sich die Teilnehmer durch die Ortskampfanlage. Während der



Der UOV Zürcher Oberland bei der Übung «HOK».

Morgen zwar kalt, aber trocken war, erschwerte der einsetzende Schneefall am Nachmittag die Übungsbedingungen zusätzlich. Doch die Teilnehmer trotzten tapfer den widrigen Bedingungen, bis die Übung gegen 16.30 Uhr beendet war.

Monika Cadosch, UOV ZO

KUOV-Delegiertenversammlung

Am 13. März hat im Zivilschutz-Ausbildungszentrum Andelfingen die 96. ordentliche Delegiertenversammlung des Kantonalen Unteroffiziersverbands Zürich und Schaffhausen (KUOV ZH&SH) stattgefunden.

Unter den 58 anwesenden Personen befanden sich neben 38 Stimmberechtigten auch diverse Gäste wie etwa Brigadier Martin Vögeli, Kommandant der Infanteriebrigade 7, Regierungsrat Mario Fehr (SP), Kantonsrätin Jacqueline Hofer (SVP), Nationalrätin Rosmarie Quadranti (BDP), Oberst i GSt Pius Segmüller, Verantwortlicher der Sektion Ausserdienstliche Tätigkeit der Schweizer Armee, sowie Erwin Hugi, Vertreter des Zürcher Kantonalen Sportverbands.

Der Präsident Major Thomas Amstuz konnte die Traktanden zügig behandeln.

Neuer Finanzchef

Als Nachfolger des zurückgetretenen Finanzverantwortlichen Wm Frank Stoller wurde der 27-jährige Hptm Lukas Bregy gewählt.

Als KUOV-Vertreter wurden Kpl Roger Bourquin (UOV Zürich) in die Winkelriedstiftung gewählt.

Die Delegierten bestätigten die Vorstandsmitglieder Wm Peter Lombriser und Wm Andreas Streiff für weitere zwei Jahre in ihren Ämtern.

Ehrung für Alfons Cadario

Brigadier Martin Vögeli erinnerte sich in seinem Grusswort an seine Anfangszeiten beim UOV Schaffhausen. Dort habe er Adj Uof Alfons Cadario kennengelernt. Der heutige Ehren-Zentralpräsident engagierte sich während 22 Jahren für den Schweizerischen Unteroffiziersverband, davon 17 Jahre lang als Zentralpräsident.

In den vergangenen Monaten kämpfte Cadario gegen eine heimtückische Erkrankung, postete kürzlich aber auf Facebook, dass es ihm den Umständen entsprechend besser gehe. Im Rahmen seiner Rede überreichte Brigadier Vögeli Alfons Cadario ein Wappenschild seiner Brigade – ein Zeichen grosser Ehre und Wertschätzung. Die Anwesenden zeigten sich von dieser Geste gerührt.

Monika Cadosch, Medienverantwortliche KUOV ZH & SH



Brigadier Martin Vögeli überreicht SUOV-Ehrenzentralpräsident Alfons Cadario den Crest der Inf Br 7.